



## Satzung

### der Ortsgemeinde Bölsberg

#### über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechtes für den Kreuzungsbereich Linden-, Tal- und Waldstraße

vom 27. Nov. 2001

Aufgrund des § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) und des § 24 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in den derzeit geltenden Fassungen hat der Gemeinderat der Ortsgemeinde Bölsberg am 13.11.2001 folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

### § 1

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung steht der Gemeinde Bölsberg in dem durch § 2 bezeichneten Gebiet ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch an **bebauten und unbebauten** Grundstücken zu. Das Vorkaufsrecht dient der Sicherung und Vorbereitung der Aufstellung eines Bebauungsplanes einschließlich der damit verbundenen Beseitigung von verkehrlichen Gefahrenpunkten und der Ortsgestaltung.


### § 2

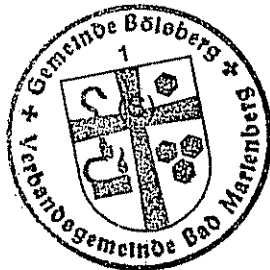
(1) Der Geltungsbereich dieser Satzung ist in der beigefügten Karte mit einer gestrichelten Linie umrandet. Die Karte ist Bestandteil der Satzung.

### § 3

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:  
Bölsberg, 27.11.01

  
Georg Otto  
Ortsbürgermeister



Vorstehende Satzung wurde in der amtlichen Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Ortsgemeinden, "Wäller-Blättchen", Nr. 50 / 01 am 14.12.2001

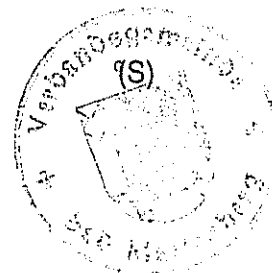
öffentlich bekanntgemacht.

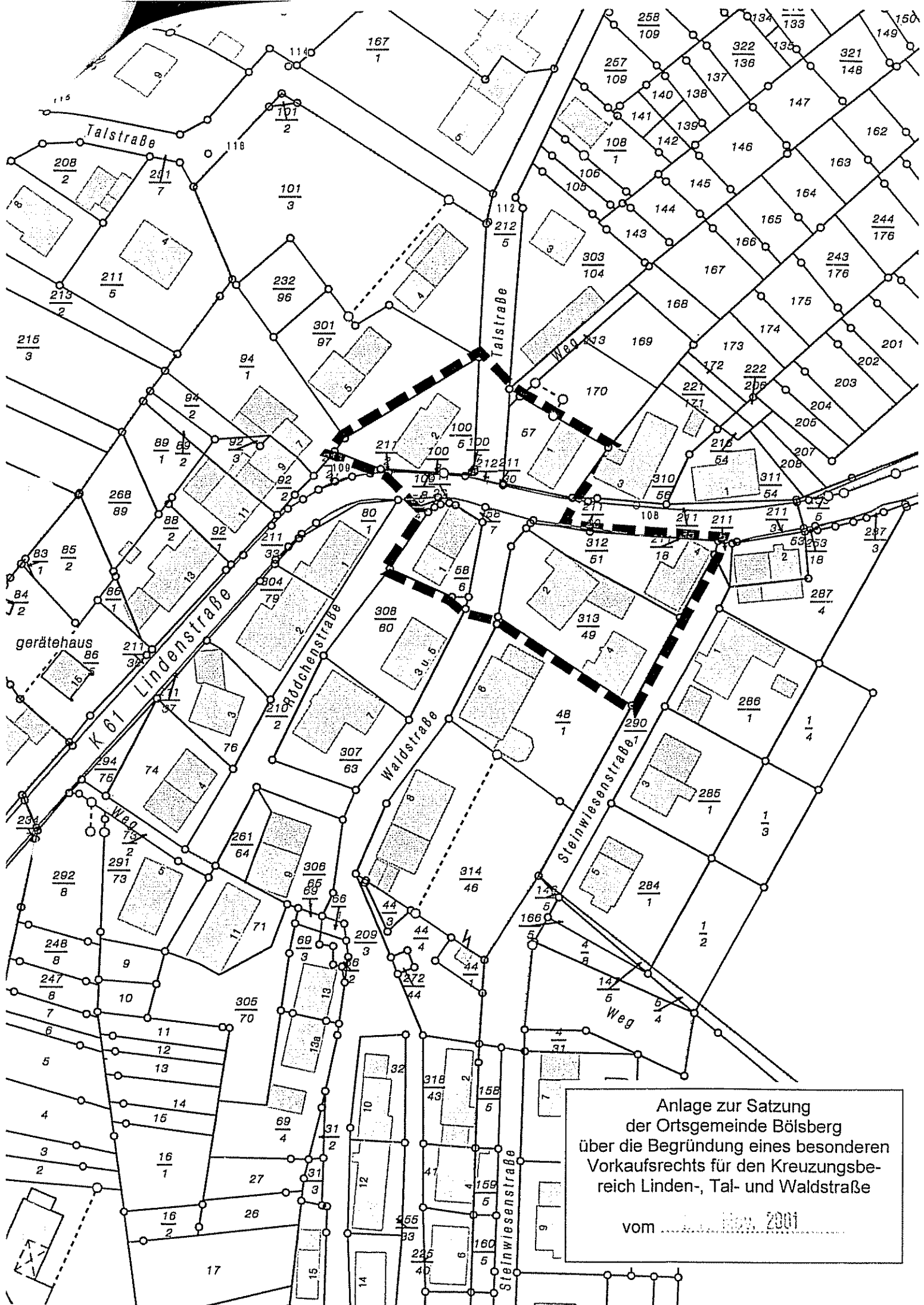
Verbandsgemeindeverwaltung

Bad Marienberg, 19.12.2001

Im Auftrag:







Anlage zur Satzung  
 der Ortsgemeinde Bölsberg  
 über die Begründung eines besonderen  
 Vorkaufsrechts für den Kreuzungsbe-  
 reich Linden-, Tal- und Waldstraße  
 vom ..... 2001